

Nachtrag zum

Emissions- prospekt



**Olma Messen
St.Gallen**

Nachtrag 1 zum Emissionsprospekt der Olma Messen St.Gallen AG vom 13. Februar 2026

Dieses Dokument trägt wesentliche Änderungen und Nachträge zum Emissionsprospekt der Olma Messen St.Gallen AG zusammen, welche sich seit dessen Genehmigung am 13. Februar 2026 ergeben haben. Es handelt sich hierbei um einen Nachtrag im Sinne von Art. 56 FIDLEG.

I. Verwaltungsrat, Geschäftsleitung, Revisionsstelle und weitere Organe der Emittentin

A. Grund des Nachtrags

Gemäss Artikel 19 der Statuten besteht der Verwaltungsrat aus maximal 9 Mitgliedern. An der ordentlichen Generalversammlung vom 16. April 2024 wurde die Reduktion des Verwaltungsrats bis zur ordentlichen Generalversammlung 2026 auf sieben Mitglieder beschlossen (Artikel 36 der Statuten, Übergangsbestimmung zu Artikel 19 der Statuten).

An der ordentlichen Generalversammlung vom 14. April 2026 wurden deshalb lediglich sieben Verwaltungsratsmitglieder wiedergewählt. Das bisherige Mitglied des Verwaltungsrates, Doris Königer, sowie der bisherige Präsident des Verwaltungsrates, Thomas Scheitlin, traten nicht zur Wiederwahl an. Als Vertreter der Stadt St.Gallen wurde Markus Streckeisen in den Verwaltungsrat nominiert und an der ordentlichen Generalversammlung von den Aktionär:innen als Mitglied und Präsident des Verwaltungsrates gewählt. Für Doris Königer fand keine Ersatzwahl statt.

B. Nachträge zum Prospekt

1. Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat besteht zum Publikationsdatum dieses Nachtrages aus folgenden Mitgliedern und hat sich wie folgt konstituiert:

Markus Streckeisen

Geboren 1973, von Berg TG, wohnhaft in Hüntwangen ZH

- Funktion und Tätigkeit bei der Gesellschaft: Präsident des Verwaltungsrates
- Geschäftsadresse: Olma Messen St.Gallen AG, Splügenstrasse 12, CH-9008 St.Gallen
- Wichtigste Tätigkeiten ausserhalb der Gesellschaft: Inhaber und Geschäftsführer der Streckeisen Consulting AG und diverse Verwaltungsratsmandate im Bereich Real Estate, Retail/Gastro und Transportation

Christine Dorothea Egger-Schöb

Geboren 1983, von Gams, wohnhaft in Eggersriet

- Funktion und Tätigkeit bei der Gesellschaft: Vizepräsidentin des Verwaltungsrates
- Geschäftsadresse: Olma Messen St.Gallen AG, Splügenstrasse 12, CH-9008 St.Gallen
- Wichtigste Tätigkeiten ausserhalb der Gesellschaft: Mitinhaberin, Geschäftsleitung und Verwaltungsratspräsidentin der Schöb AG

Gian Bazzi

Geboren 1963, von Zernez, wohnhaft in St.Gallen

- Funktion und Tätigkeit bei der Gesellschaft: Mitglied des Verwaltungsrates
- Geschäftsadresse: Olma Messen St.Gallen AG, Splügenstrasse 12, CH-9008 St.Gallen
- Wichtigste Tätigkeiten ausserhalb der Gesellschaft: Präsident Gewerbe der Stadt St.Gallen, ehemaliger Generalagent / Inhaber von Die Mobiliar St.Gallen

Hugo Quaderer

Geboren 1965, liechtensteinischer Staatsangehöriger, wohnhaft in LI-Schaan

- Funktion und Tätigkeit bei der Gesellschaft: Mitglied des Verwaltungsrates
- Geschäftsadresse: Olma Messen St.Gallen AG, Splügenstrasse 12, CH-9008 St.Gallen
- Wichtigste Tätigkeiten ausserhalb der Gesellschaft: Ehemaliger Minister Fürstentum Liechtenstein, Mitglied und Delegierter des Verwaltungsrates der Principal Holding AG, Schaan, Präsident Liechtensteiner Fussballverband

Prof. Dr. Sven Reinecke

Geboren 1967, von St.Gallen, wohnhaft in St.Gallen

- Funktion und Tätigkeit bei der Gesellschaft: Mitglied des Verwaltungsrates
- Geschäftsadresse: Olma Messen St.Gallen AG, Splügenstrasse 12, CH-9008 St.Gallen
- Wichtigste Tätigkeiten ausserhalb der Gesellschaft: Dozent HSG, Direktor Institut für Marketing und Consumer Insight an der Universität St.Gallen (HSG)

Andreas Angehrn

Geboren 1966, von Muolen, wohnhaft in Roggwil TG

- Funktion und Tätigkeit bei der Gesellschaft: Mitglied des Verwaltungsrates
- Geschäftsadresse: Olma Messen St.Gallen AG, Splügenstrasse 12, CH-9008 St.Gallen
- Wichtigste Tätigkeiten ausserhalb der Gesellschaft: Gründer und Hauptaktionär der Andalis GmbH und der fundoo AG, Gründer und Partner der we accelerate AG, Mitglied des Verwaltungsrates der Zürcher Show Time Agency AG

Andreas Böckli

Geboren 1967, von Winterthur, wohnhaft in Galgenen

- Funktion und Tätigkeit bei der Gesellschaft: Mitglied des Verwaltungsrates
- Geschäftsadresse: Olma Messen St.Gallen AG, Splügenstrasse 12, CH-9008 St.Gallen
- Wichtigste Tätigkeiten ausserhalb der Gesellschaft: CEO der Nüssli Gruppe, Mitglied des Verwaltungsrates der V-Locker AG und Granovit AG, Präsident des Stiftungsrates der VZ Sammelstiftung

2. Verfahren und Schuldsprüche

Gegen die Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung der Gesellschaft bestehen keine Schuldsprüche in Bezug auf Verbrechen oder Vergehen im Wirtschaftsbereich oder laufende oder mit Sanktionen abgeschlossene Verfahren von Seiten gesetzlicher Behörden oder der Regulierungsbehörden (einschliesslich designierter Berufsverbände).

3. Effekten und Optionsrechte

Die Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung halten zum Veröffentlichungszeitpunkt insgesamt 23 Namenaktien zu nominal je CHF 1'000.00, und somit einen Anteil von insgesamt 0.0387 % an den Stimmrechten der Gesellschaft.

Es bestehen keine speziellen Rechte, die den Verwaltungsratsmitgliedern und/oder den Geschäftsleitungsmitgliedern eingeräumt wurden, die von den Rechten der übrigen Aktionäre abweichen.

II. Geschäftstätigkeit und Geschäftsaussichten, soweit für die Beurteilung der Geschäftstätigkeit und Ertragskraft des Emittenten wesentlich

A. Grund des Nachtrags

Die Jahresrechnung für das Geschäftsjahr 2025 wurde am 19. März 2026 durch die Gesellschaft kommuniziert und auf www.olma-messen.ch veröffentlicht. Die Jahresrechnung 2025 und der Bericht der Revisionsstelle wurde an der ordentlichen Generalversammlung vom 14. April 2026 von den Aktionär:innen genehmigt.

B. Nachtrag zum Prospekt

Die Gesellschaft erzielte in den letzten vier Geschäftsjahren die folgenden Betriebserträge (gerundet):

<u>Erfolgsrechnung</u>	<u>2022</u>	<u>2023</u>	<u>2024</u>	<u>2025</u>
Flächenertrag	CHF 12'314'131	CHF 15'357'579	CHF 16'648'320	CHF 17'071'444
Eintritte	CHF 4'099'272	CHF 5'169'605	CHF 5'142'715	CHF 4'761'528
Dienstleistungsertrag	CHF 4'323'082	CHF 6'092'971	CHF 9'544'925	CHF 7'056'564
Übriger Ertrag	CHF 736'452	CHF 91'864	CHF 429'246	CHF 171'687
Total Betriebsertrag	CHF 21'472'937	CHF 26'712'018	CHF 31'775'206	CHF 29'061'223

Die Jahresrechnung 2025 mit dem Bericht der Revisionsstelle liegt diesem Nachtrag als Anhang bei.

III. Genehmigung durch die BX Swiss AG

Dieser Nachtrag zum Prospekt wurde am 28. April 2026 durch die Prüfstelle der BX Swiss AG gemäss Art. 56 Abs. 3 FIDLEG genehmigt.

Olma Messen St.Gallen AG

Markus Streckeisen
Präsident des Verwaltungsrates

Christine Bolt
CEO, Vorsitzende der Geschäftsleitung



**Olma Messen
St.Gallen**

Olma Messen St.Gallen AG

Splügenstrasse 12, 9008 St.Gallen

071 242 01 32

aktien@olma-messen.ch

olma-messen.ch/aktien

olma-messen.ch

Jahresrechnung

Geschäftsjahr 2025

1. Januar – 31. Dezember 2025

Inhalt

3	Kennzahlen 2025
5	Kurz-Erläuterung Jahresrechnung 2025
6	Bilanz per 31. Dezember 2025
8	Erfolgsrechnung 2025
9	Anhang
15	Fortschreibung Bilanzverlust
16	Bericht der Revisionsstelle

Liebe Aktionärin

Lieber Aktionär

Für die Olma Messen St.Gallen AG war 2025 ein erfolgreiches Jahr. In einem anspruchsvollen Marktumfeld ist es gelungen, das Ergebnis deutlich zu steigern.

Mit dem Geschäftsjahr 2025 sind die Olma Messen weiterhin gut auf Kurs. Trotz harter Konkurrenz, begrenzter Ressourcen und tiefer Margen konnte der EBITDA auf CHF 5,9 Millionen (Vorjahr CHF 4,0 Millionen) gesteigert werden. Die Erfolgsrechnung weist ein positives EBIT von CHF 0,4 Millionen aus (Vorjahr CHF -1,2 Millionen). Das Betriebsergebnis bleibt negativ, konnte jedoch von CHF -3,7 Millionen auf CHF -1,8 Millionen reduziert werden. Dank dieser positiven Entwicklung konnte der COVID-Unterstützungskredit frühzeitig zurückbezahlt werden. Dies schafft finanziellen Handlungsspielraum für die Zukunft.

Die umfassenden organisatorischen Veränderungen der vergangenen Jahre tragen Früchte. Die Flexibilität unserer Organisation mit der gezielten Markt- und Kundenorientierung bewährt sich. Das zeigen die Kennzahlen und die vielen positiven Rückmeldungen von Kundinnen und Kunden.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen.



Thomas Scheitlin
Präsident Olma Messen St.Gallen AG



Christine Bolt
CEO Olma Messen St.Gallen AG

Kennzahlen 2025

Leistungskennzahlen

	2025	2024	%-Veränd.
Anzahl Eigenmessen	5	5	0
Anzahl Veranstaltungen inkl. Gastmessen	119	123	-3,3
Ausstellende Eigenmessen	2'053	1'969	+4,3
Besuchende insgesamt	618'500	608'025	+1,7
Verfügbare Bruttohallenfläche*	46'860 m ²	46'860 m ²	0

Finanzkennzahlen in Mio. CHF

	2025	2024	%-Veränd.
Betriebsertrag	29,1	31,8	-8,5
Betriebliches Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	5,9	+4,0	+47,5
EBITDA-Quote	20%	13%	
Jahresergebnis	-1,8	-3,7	+51,4
Investitionen in SGKB-Halle	2,1	9,4	-77,7
Investitionen übrige	0,5	0,3	+66,7
Aktiven	178,7	179,0	-0,2
Fremdkapital	125,3	125,4	-0,1
Eigenkapital	53,5	53,6	-0,2
Eigenfinanzierungsgrad	30%	30%	
Anzahl Vollzeitstellen**	90	99	-9,9

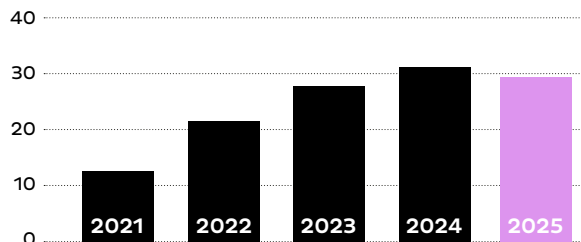
** Inklusive 10 Auszubildende und Praktikantinnen im Jahr 2025 und 15 Auszubildende und Praktikant:innen im Jahr 2024.

Kennzahlen 2025

Betriebsertrag in Mio. CHF

29,1

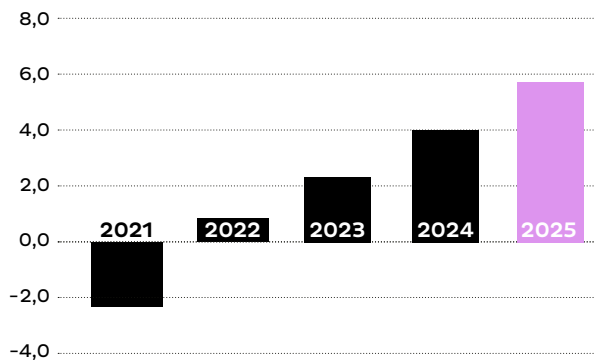
2025



Betriebliches Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) in Mio. CHF

5,9

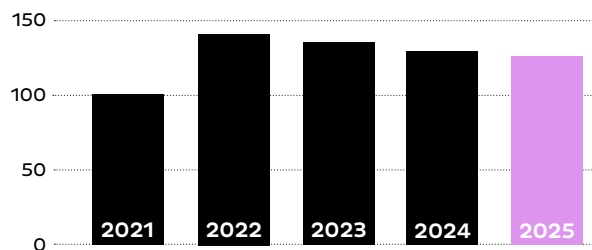
2025



Anzahl Messen und Veranstaltungen

124

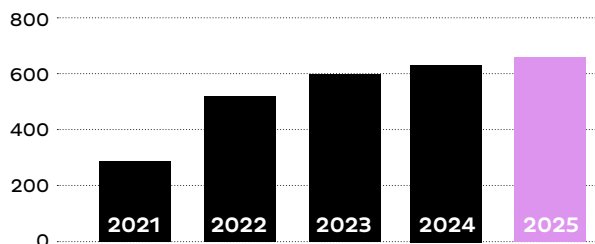
2025



Anzahl Besuchende in Tausender

618

2025



Kurz-Erläuterung Jahresbericht 2025

Veranstaltungsmarkt als Wachstumstreiber

Trotz weiterhin anspruchsvollen Rahmenbedingungen im Messe- und Veranstaltungsgeschäft ist es auch im Berichtsjahr gelungen, die Ertragskraft des Unternehmens substantiell zu verbessern. Das EBITDA konnte von CHF 4,0 Millionen auf CHF 5,9 Millionen gesteigert werden, was einem markanten Wachstum von 47 Prozent entspricht. Die Treiber für diese erfreuliche Entwicklung liegen im Wachstum des Veranstaltungsgeschäfts sowie der Umsetzung des Ende 2024 angekündigten Effizienzprogrammes.

Der Rückgang im Betriebsertrag ist auf zwei grosse Einzelveranstaltungen im Vorjahr mit einem hohem Fremdleistungsanteil zurückzuführen. Unterschiedliche Abrechnungsmodelle im Veranstaltungsbereich sorgen für Schwankungen bei Erträgen und Aufwänden, ohne die operative Rentabilität direkt zu beeinflussen. Dies gilt insbesondere, wenn die Olma Messen als «Generalunternehmerin» mit Komplettpaketen inklusive externer Leistungen wie Technik, Catering, Agenturleistungen auftreten. Die Bruttomarge aus dem Messen- und Veranstaltungsgeschäft konnte im Berichtsjahr um effektiv CHF 0,9 Millionen oder 4 Prozent erhöht werden.

Effizienzsteigerung und Optimierung der Kostenstruktur

Das im Vorjahr initiierte Effizienzprogramm zeigt im Jahr 2025 seine geplante Wirkung. Durch den gezielten Abbau von Personal konnten nicht nur die Personalkosten reduziert werden, sondern auch in weiteren Kostenpositionen spürbare Einsparungen erzielt werden. Die strukturellen Massnahmen tragen damit nachhaltig zur Verbesserung der Kostenbasis und zur Steigerung der operativen Effizienz bei.

Die Administration präsentiert sich heute schlank, effizient und leistungsfähig. Parallel dazu liegt der strategische Schwerpunkt auf der Entwicklung neuer, skalierbarer Produkte, welche die Grundlage für zukünftiges Wachstum schaffen und die langfristige Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmens sichern.

Trotz verbesserter Ertragskraft weiterhin in der Verlustzone

Die verbesserte Ertragslage ermöglichte die Rückkehr in die operative Profitabilität; das Geschäftsjahr schloss mit einem operativen Gewinn (EBIT) von CHF 0,4 Millionen ab (Vorjahr CHF -1,2 Millionen). Auf Stufe Jahresergebnis resultierte ein Verlust von CHF -1,8 Millionen (Vorjahr CHF -3,7 Millionen), der in den kommenden Geschäftsjahren sukzessive reduziert und mittelfristig in die Gewinnzone überführt werden soll.

Fortschritte bei Liquidität und Eigenkapitalbasis

Die finanzielle Stabilität wurde im Berichtsjahr weiter gefestigt. Die Liquidität verbesserte sich dank einer zusätzlichen Kapitalerhöhungstranche von CHF 1,7 Millionen sowie der aufgeschobenen Amortisationsverpflichtung des Konsortialkredits. Zudem konnten auch sämtliche COVID-Unterstützungskredite zurückgeführt werden. Im Jahr 2026 beginnt erstmals die Tilgung des Konsortialkredits in Höhe von CHF 3 Millionen. Mit der Eintragung der fünften Tranche der Kapitalerhöhung erfolgte im Februar 2026 eine weiterer Mittelzufluss von CHF 0,5 Millionen zur Sicherung der Eigenkapitalquote von rund 30 Prozent.

Bilanz per 31. Dezember 2025

in CHF gerundet

AKTIVEN

	Anhang	31.12.2025	31.12.2024
Umlaufvermögen			
Flüssige Mittel		3'604'056	975'770
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.1	2'218'457	2'047'138
Übrige kurzfristige Forderungen	3.2	143'550	78'181
Aktive Rechnungsabgrenzungen	3.3	1'306'595	1'596'940
Total Umlaufvermögen		7'272'659	4'698'029
Anteil Bilanzsumme		4,1%	2,6%
Anlagevermögen			
Finanzanlagen	3.4	1	1
Beteiligungen	3.5	231'437	231'437
Sachanlagen	3.6	171'242'975	174'021'358
Immaterielle Werte	3.7	1	1
Total Anlagevermögen		171'474'413	174'252'797
Anteil Bilanzsumme		95,9%	97,4%
Total Aktiven		178'747'072	178'950'826

PASSIVEN

	Anhang	31.12.2025	31.12.2024
Kurzfristiges Fremdkapital			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		1'744'625	1'945'028
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	3.8	3'497'786	1'597'448
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	3.9	5'265'714	4'846'989
Passive Rechnungsabgrenzungen	3.10	2'228'794	1'065'488
Rückstellungen (kurzfristig)	3.11	13'028	13'028
Total Kurzfristiges Fremdkapital		12'749'948	9'467'981
Anteil Bilanzsumme		7,1%	5,3%
Langfristiges Fremdkapital			
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	3.12	112'347'500	115'715'000
Rückstellungen	3.11	170'843	192'731
Total Langfristiges Fremdkapital		112'518'343	115'907'731
Anteil Bilanzsumme		62,9%	64,8%
Total Fremdkapital		125'268'291	125'375'711
Anteil Bilanzsumme		70,1%	70,1%
Eigenkapital			
Aktienkapital	3.13	58'927'000	57'212'000
Gesetzliche Gewinnreserve		1'475'000	1'475'000
Verlustvortrag		-5'111'886	-1'368'345
Jahresergebnis		-1'811'333	-3'743'541
Total Eigenkapital		53'478'782	53'575'114
Anteil Bilanzsumme		29,9%	29,9%
Total Passiven		178'747'072	178'950'826

Erfolgsrechnung 2025

in CHF

	Anhang	2025	in %	2024	in %
Flächenertrag		17'071'444		16'648'320	
Eintritte		4'761'528		5'142'715	
Dienstleistungsertrag		7'056'564		9'554'925	
Übriger Ertrag		171'687		429'246	
Betriebsertrag	3.14	29'061'223	100	31'775'206	100
Fremdleistungen Messen/Veranstaltungen	3.14	-5'554'228		-8'929'211	
Personalaufwand	3.15	-10'892'974		-11'229'414	
Gebäude- und Anlagenaufwand		-2'580'879		-2'425'271	
Energieaufwand		-673'571		-745'048	
Marketing und Public Relations		-2'251'966		-2'729'580	
Verwaltungsaufwand		-1'234'262		-1'696'281	
Betriebliches Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)		5'873'397	20,2	4'020'401	12,7
Abschreibungen auf Positionen des Anlagevermögens		-5'429'834		-5'208'136	
Betriebliches Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)		443'563	1,5	-1'187'736	-3,7
Finanzaufwand		-2'254'896		-2'555'805	
Jahresergebnis		-1'811'333	-6,2	-3'743'541	-11,8

Anhang

in CHF gerundet

1. Firma und Sitz

Olma Messen St.Gallen AG, St.Gallen

2. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Allgemein

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt. Die wesentlichen angewandten Bewertungsgrundsätze, welche nicht vom Gesetz vorgeschrieben sind, sind nachfolgend beschrieben. Die Rechnungslegung erfordert vom Verwaltungsrat Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen könnten. Der Verwaltungsrat entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume. Zum Wohle der Gesellschaft können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftlich benötigte Ausmass hinaus gebildet werden.

Fremdwährungspositionen

Die funktionale Währung ist Schweizer Franken (CHF). Transaktionen in fremden Währungen werden zum jeweilig gültigen Monatskurs der Transaktion in die funktionale Währung CHF umgerechnet: Monetäre Aktiven und Verbindlichkeiten in Fremdwährungen werden per Bilanzstichtag zum Stichtagskurs in die funktionale Währung umgerechnet. Die sich daraus ergebenden Fremdwährungsgewinne oder -verluste werden in der Erfolgsrechnung erfasst.

Flüssige Mittel

Die Positionen flüssige Mittel beinhalten Kassenbestände sowie Post- und Bankguthaben. Sie werden zu Nominalwerten bilanziert.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen werden mit dem ursprünglichen Netto-Rechnungsbetrag abzüglich einer Wertberichtigung für spezifische risikobehaftete Forderungen erfasst. Wertberichtigungen werden bei Forderungen, für die spezifische Risiken identifiziert wurden, vorgenommen.

Sachanlagen

Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungskosten abzüglich aufgelaufener Abschreibungen und abzüglich Wertberichtigungen. Bis Ende 2022 wurden die mobilen Sachanlagen vollständig und die immobilien Sachanlagen mit einem degressiven Satz von 3% abgeschrieben. Ab 2023 erfolgen lineare Abschreibungen gemäss der betriebswirtschaftlichen Nutzungsdauer. Bei Anzeichen einer Überbewertung werden die Buchwerte überprüft und gegebenenfalls wertberichtigt.

Umsatz- und Aufwandrealisierung

Für die Realisierung von Umsatz und Aufwand gilt der Zeitpunkt der Durchführung der Messe oder Veranstaltung. Per Jahresende bestehende Ertrags- und Aufwandspositionen sowie geleistete Akontozahlungen für Messen und Veranstaltungen des folgenden Jahres werden abgegrenzt.

3. Angaben, Aufschlüsselung und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

3.1 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

	31.12.2025	31.12.2024
Forderungen gegenüber Dritten	2'298'457	2'127'138
Wertberichtigungen	-80'000	-80'000
	2'218'457	2'047'138

3.2 Übrige kurzfristige Forderungen

	31.12.2025	31.12.2024
Andere kurzfristige Forderungen	143'550	78'181
	143'550	78'181

3.3 Aktive Rechnungsabgrenzungen

	31.12.2025	31.12.2024
Aufwandabgrenzungen für Messen/Veranstaltungen Folgejahr	755'000	915'540
Pendente Leistungsfakturierung an Kunden im Folgejahr	116'000	0
Andere aktive Rechnungsabgrenzungen	435'959	681'400
	1'306'595	1'596'940

3.4 Finanzanlagen

	31.12.2025	31.12.2024
PLS Parkleitsystem St.Gallen AG (Anteile im Nominalwert von CHF 20'200)	1	1
Genossenschaft Solar St.Gallen (Anteile im Nominalwert von CHF 15'000)	0	0
Andere (Anteile im Nominalwert von CHF 2'700)	0	0
	1	1

3.5 Beteiligungen

Firma & Rechtsform, Sitz	31.12.2025		31.12.2024	
	Kapital in CHF	Kapital-/ Stimmenanteil in %	Kapital in CHF	Kapital-/ Stimmenanteil in %
Intexpo Messe St.Gallen AG, St.Gallen	50'000	100	50'000	100

3.6 Sachanlagen

	31.12.2025	31.12.2024
Immobilien (bestehende Hallen)	21'561'629	24'000'536
Immobilie St.Galler Kantonalbank Halle	148'059'882	149'058'403
Mobilien, Einrichtungen und IT	1'391'300	856'765
Mobile Anlagen im Bau	230'164	105'654
	171'242'975	174'021'358

3.7 Immaterielle Werte

Die immateriellen Werte bestehen hauptsächlich aus Software, die von Dritten entwickelt oder erworben wurde sowie aus Markenrechten für diverse Veranstaltungen.

3.8 Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten

	Zinssatz in %	31.12.2025	31.12.2024
Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligung			
Intexpo Messe St.Gallen AG		252'786	252'448
Covid-19-Kredit des Bundes		0	500'000
Feste Vorschüsse Konsortialbanken		0	600'000
Konsortialfinanzierung (kurzfristige Tilgung)	1,3	3'000'000	0
Darlehen von Dritten (kurzfristige Tilgung)	1,9	245'000	245'000
		3'497'786	1'597'448

3.9 Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten

	31.12.2025	31.12.2024
Vorauszahlungen von Ausstellern	4'183'300	3'770'300
MWST-Verbindlichkeiten	525'364	417'250
Andere kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	557'050	659'439
	5'265'714	4'846'989

3.10 Passive Rechnungsabgrenzungen

	31.12.2025	31.12.2024
Garantie-Rückbehalte aus Immobilien im Bau	0	5'004
Ferien-/Mehrstundenabgrenzung	174'512	217'542
Ausstehende Leistungsfakturierung von Lieferanten	990'337	728'093
Ertragsabgrenzungen für Folgejahre	1'063'905	114'849
	2'228'794	1'065'488

3.11 Rückstellungen

	31.12.2025	31.12.2024
Rückstellung aus Primatswechsel/Leistungszusagen bei der Personalvorsorge (BVG)		
– kurzfristiger Anteil	13'028	13'028
– langfristiger Anteil	170'843	192'731
	183'871	205'759

3.12 Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten

	Laufzeit	Zinssatz in %	31.12.2025	31.12.2024
Konsortialfinanzierung – Festzinskredite	bis 2032	ø 1,8	104'000'000	90'000'000
Konsortialfinanzierung – Saron-Kredite	jährlich rollend	1,3	7'000'000	24'000'000
Darlehen von Dritten	2021–2032	1,9	1'347'500	1'715'000
			112'347'500	115'715'000

Nebst dem Konsortialkredit gewähren Banken des Konsortiums folgende Blankokredite:

	Limite	31.12.2025 beansprucht	31.12.2024 beansprucht
Betriebskredite	8'500'000	0	995'000
		0	995'000

3.13 Aktienkapital

	2025	2024
Stand per 01.01.	57'212'00	54'391'000
Zeichnung Aktien durch Bareinzahlung	1'715'00	2'821'000
Stand per 31.12.	58'927'00	57'212'000

Zur nachhaltigen Ausfinanzierung wird seit 2022 eine Stärkung des Eigenkapitals mit zusätzlichen Geldmitteln von CHF 20 Mio. angestrebt. Damit soll die verbleibende finanzielle Lücke aus Covid-19 sowie die eingetretene Bauteuerung beim Neubau der SGKB-Halle ausfinanziert werden. Um den erforderlichen rechtlichen Rahmen zu schaffen, wurde an der Genossenschafterversammlung am 28. April 2023 die Umwandlung in eine Aktiengesellschaft sowie eine bedingte Kapitalerhöhung beschlossen. Damit wird der Verwaltungsrat ermächtigt, während einer Dauer von fünf Jahren, das Aktienkapital für neue Aktionäre tranchenweise bis maximal CHF 76'624'000 zu erhöhen. Bis zum 31.12.2025 wurde zusätzliches Aktienkapital von CHF 14,2 Mio. liberiert. Die Zeichnung der 5. Tranche wurde im Februar 2026 im Handelsregister eingetragen, wodurch sich das Aktienkapital um weitere CHF 0,5 Mio. erhöht. Weitere Erhöhungen im Rahmen des Kapitalbandes sind geplant.

3.14 Umsatzerlöse und Fremdleistungen - Bruttomarge

	2025	2024
Flächenertrag	17'071'444	16'648'320
Eintritte	4'761'528	5'142'715
Dienstleistungsertrag	7'056'564	9'554'925
abzüglich Fremdleistungen Messen/Veranstaltungen	-5'554'228	-8'929'211
Bruttomarge Messen/Veranstaltungen	23'335'307	22'416'749
Übriger Ertrag	171'687	429'246
Bruttomarge total	23'506'995	22'845'995

Unterschiedliche Abrechnungsmodelle sorgen im Veranstaltungsbereich für Schwankungen bei Erträgen und Aufwänden, ohne die operative Rentabilität direkt zu beeinflussen. Dies gilt besonders, wenn die Olma Messen als «Generalunternehmer» auftreten und Komplettpakete inklusive externer Licht-/Tontechnik, Catering, Agenturleistungen etc. anbieten. Im Jahr 2024 war dieser Effekt aufgrund zweier Grossveranstaltungen mit sehr hohem Fremdleistungsanteil besonders ausgeprägt und hat sowohl den Fremdleistungsaufwand als auch den Dienstleistungsertrag signifikant ausgeweitet.

3.15 Personalaufwand

	2025	2024
Lohnaufwand	-9'152'978	-9'416'556
Sozialversicherungsaufwand	-1'473'789	-1'640'685
Übriger Lohnaufwand	-212'207	-292'173
Interne Leistungsabgrenzung zukünftige Veranstaltungen	-54'000	120'000
	-10'892'974	-11'229'414

4. Weitere Angaben

4.1 Nettoauflösung stiller Reserven

	31.12.2025	31.12.2024
Gesamtbetrag der netto aufgelösten stillen Reserven	1'915'737	1'653'080

4.2 Vollzeitstellen

	31.12.2025	31.12.2024
Die Anzahl der Vollzeitstellen beträgt	90	99
- Festangestellte	80	84
- Auszubildende und Praktikant:innen	10	15

4.3 Zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendete Aktiven sowie Aktiven unter Eigentumsvorbehalt

		31.12.2025	31.12.2024
Pfandrecht auf beiden Baurechtsgrundstücken in St.Gallen an:			
– Bankenkonsortium	1. Rang	114'000'000	114'000'000
Effektiv beansprucht durch Kredite		114'000'000	114'000'000

4.4 Unternehmensfortführung (Going Concern)

Liquidität

Seit der Aufhebung der pandemiebedingten Betriebseinschränkungen im Februar 2022 hat sich die Geschäftstätigkeit erfreulich entwickelt und die Ertragskraft konnte deutlich verbessert werden. Dennoch wirken die Folgen der Corona-Pandemie in Form von Ertragsausfällen und Baukostenteuerung weiterhin stark auf die Liquidität des Unternehmens. Spürbar bleibt auch eine erhöhte Preissensibilität und eine zurückhaltende Flächennachfrage. Die Liquiditätssituation bleibt mit den bestehenden Rahmenbedingungen anspruchsvoll und wird deshalb streng überwacht. Dank verzögerter Tilgung des Konsortialkredites konnten im Berichtsjahr sämtliche COVID19-Kredite vollständig zurückbezahlt werden. In 2026 beginnt nun auch die Tilgung des Konsortialkredites im Umfang von CHF 3 Mio. Das Management steht hierzu in kontinuierlichem und engem Austausch mit den finanzierenden Banken, zumal das im Kreditvertrag definierte EBITDA-Ziel derzeit nicht erreicht werden kann. Die Banken haben im Dezember 2025 die Kreditverträge entsprechend angepasst und die bestehenden Kreditlinien weiterhin bestätigt.

Langfristige Unternehmensfortführung

Verwaltungsrat und Geschäftsleitung überprüfen laufend die eingeschlagene Wachstumsstrategie für die mittel- und langfristige Unternehmensfortführung. Dies mit dem Ziel, insbesondere die neue St.Galler Kantonalbank Halle bestmöglich mit bestehenden und neuen Veranstaltungsformaten und Messen auszulasten. Dabei ist die Ertragsfähigkeit des Unternehmens als Ganzes so zu stärken, dass mittel- und langfristig allen finanziellen Verpflichtungen nachgekommen werden kann. Das Erreichen dieser Zielsetzung ist abhängig von verschiedenen Faktoren in der Zukunft, u.a. auch von der Marktentwicklung. Für die nächsten 12 Monate ist nach Ansicht des Verwaltungsrates die Unternehmensfortführung jedoch gesichert.

Fortschreibung Bilanzverlust

Stand per 01.01.	Bilanzverlust	-5'111'886
Zuweisung an die Gesetzliche Reserve		0
Gewinnausschüttung		0
Jahresergebnis		-1'811'333
Stand per 31.12.		-6'923'218
Antrag zur Verwendung		
Vortrag auf neue Rechnung		-6'923'218



Shape the future
with confidence

Ernst & Young AG
St. Leonhard-Strasse 76
Postfach
CH-9001 St. Gallen

Telefon: +41 58 286 20 20
www.ey.com/de_ch

An die Generalversammlung der
Olma Messen St.Gallen AG, St. Gallen

St. Gallen, 2. März 2026

Bericht der Revisionsstelle

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung



Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Olma Messen St.Gallen AG (die Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2025 und der Erfolgsrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang (Seite 6 bis 14), einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.



Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands. Wir haben auch unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Hervorhebung eines Sachverhaltes

Wir weisen auf Anmerkung 4.4 im Anhang der Jahresrechnung hin, in welcher die Nachwirkungen der längeren pandemiebedingten Betriebseinschränkungen auf die Ergebnisse und die Liquidität dargelegt sind. Ferner wird die Liquiditätssituation der Olma Messen St.Gallen AG beschrieben. Die Anmerkung enthält die Einschätzung des Verwaltungsrates zu diesen Ereignissen und den geplanten Massnahmen. Unser Prüfungsurteil ist im Hinblick auf diesen Sachverhalt nicht eingeschränkt.



Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.



Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrates für die Jahresrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.



Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse:
<https://www.expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen



In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Aufgrund unserer Prüfung gemäss Art. 728a Abs. 1 Ziff. 2 OR bestätigen wir, dass der Antrag des Verwaltungsrates dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG

Iwan Zimmermann
Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)

Erik Zeller
Zugelassener Revisionsexperte

Beilagen

- ▶ Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)
- ▶ Antrag des Verwaltungsrates



Olma Messen St.Gallen AG
Splügenstrasse 12
Postfach
CH-9008 St.Gallen

Tel. +41 71 242 01 01
olma-messen.ch